

**SCHWEIZER
BAUMUSTER-CENTRALE
ZÜRICH**



KONKRET, Fachgespräch mit Brownbag-Lunch
«Fugenlose Freiformen» WALO Bertschinger AG
Donnerstag 04. Juni 2015 von 12:15-13.30 Uhr

Referenten:

Roswitha Büsser Architektin ETH SIA BSA
Martin Mathys, Leiter Bodenbeläge WALO Bertschinger AG
Gerardo Buscetto, Haltopex WALO Bertschinger AG

Kostenlos - Anmeldung bitte bis 02. Juni an thema@baumuster.ch

EIN WUNSCH AN UNSERE GÄSTE:

Unsere Mittags- und Abendveranstaltung sind oftmals mit über 200 Teilnehmenden gut besucht. Aus organisatorischen Gründen, wie Essensbestellungen, bitten wir Sie deshalb unbedingt die Anmeldetermine einzuhalten. Wir danken Ihnen!



Der Gummigranulat-Boden Haltopex in der neuen Schulanlage Breiteacker in Pfungen ist in kreisförmige Einlagen segmentiert. Die Architektin Roswitha Büsser erläutert zusammen WALO Bertschinger AG am Brownbag-Lunch das Farb- und Materialkonzept und die Eigenschaften des Bodenbelags.

Erweiterung der Schule Breiteacker

Die bestehende Schulanlage Breiteacker, gebaut im Jahre 1957, wurde um mehr als die doppelte Anzahl Schulzimmer sowie 4 Kindergarteneinheiten erweitert um die ganze Primarstufe unter einem Dach zu beherbergen. Der Auftrag ging im Jahre 2011 an das Büro Roswitha Büsser, Architektin ETH SIA BSA aus einem selektiven Generalplanerverfahren mit fünf Bewerbern hervor.

Bei der Wahl des Bodenbelages für den Korridorbereich standen drei Varianten zur Auswahl:

Kunststeinplatten, Holzement (Fama) und Gummigranulat (Haltopex). Haltopex wurde einerseits auf Grund seiner Fugenlosigkeit und Strapazierfähigkeit, andererseits aus ästhetischen Gründen ausgewählt. Das Muster mit seinen verschiedenfarbenen sich überschneidenden Kreisen bezieht sich auf den Innenhof mit dem kreisförmige Oberlicht.



Neubau Schulhaus Breiteacker Pfungen, Innenhof

Der kreisförmige Schattenwurf vervielfacht sich im verspielten Erscheinungsbild und den Farben des Bodenbelags. In Zusammenarbeit mit WALO Bertschinger wurden anhand grosser Muster die genauen Farbtöne sowie die Dicke der Trennbänder bestimmt. Bei der Ausführung arbeitete man mit wenigen, immer gleichen Radien, die mittels Schablonen ausgebildet werden konnten.



Der Fugenlose Belag in den Fluren der Schulanlage Breiteacker in Pfungen.

Roswitha Büsser, dipl. Architektin ETH SIA BSA

Roswitha Büsser bringt einen künstlerisch-gestalterischen Ansatz in ihre Entwürfe. Ihre Arbeiten umfassen auch Galerien oder Innenräume wie die neue Poststelle an der Uraniastrasse in Zürich (2016). Aufgewachsen im Sankt Gallischen Toggenburg absolvierte sie von 1987 - 1993 ein Architekturstudium an der ETH-Zürich unter anderen bei Flora Ruchat-Roncati, Edouardo Souto de Moura, Hans Kollhoff. 1994 - 1996 arbeitete sie im Atelier Peter Zumthor am Kunsthaus Bregenz, später bei Philipp Brühwiler, Architekt BSA SIA und von 1998 - 2000 war sie Assistentin an der ETH Zürich bei Christoph Luchsinger und Wolfgang Schett. Ihr eigenes Büro, Roswitha Büsser dipl. Architektin ETH SIA BSA, gründete sie 2006 in Zürich. Ihre Stärke ist auf Grund der kleinen Bürogrösse im direkten und engen Kontakt zur Bauherrschaft und das persönliche Begleiten der Projekte von A-Z. Wichtig sind ihr insbesondere die Materialisierung und Farbigkeit, sowohl

innen als auch aussen am Gebäude.

Haltopex Gummigranulatboden

Der Gummigranulatboden Haltopex von WALO Bertschinger AG lässt sich im Innen- und Aussenbereich fugenlos verlegen. Das (Polyurethan) PU-Gummigranulat-Belagsystem ist elastisch, wärmeschützend, trittschalldämmend, strapazierfähig, langlebig und rutschfest und wird in öffentlichen Gebäuden, wie Schulen oder Kindergärten, aber auch in Hotels, Restaurants oder Bürogebäuden eingesetzt.



Haltopex in Kombination mit Baumscheiben im Prada Store Tokyo, 2014 von Herzog & de Meuron Architekten

Im Aussenbereich findet der Boden Verwendung auf Terrassen, Kunsteisbahnen oder Spielplätzen. Der Rohstoff, zum Beispiel geschredderte Autoreifen in verschiedenen Korngrössen, wird in einem speziellen Verfahren als Granulat-Bindemittelgemisch mit handwerklichem Geschick eingebracht, geschliffen, gespachtelt und anschliessend versiegelt. Hierbei ist jeder Belag ein Unikat, da Farben individuell zusammengestellt und in beliebigen Formen kombiniert werden können. Haltopex ist ein Boden mit hoher Umweltverträglichkeit.

Martin Mathys, Profitzenterleiter Bodenbeläge und Gerardo Buscetto, Ressortleiter Haltopex bei WALO Bertschinger AG erklären am Brownbag-Lunch Mittagsanlass anhand von Bildern und grossen Mustern «Be-Greifbar» die technischen Herausforderungen beim Einbringen des vielseitig einsetzbaren Belags.



WALO Bertschinger AG, ein Begriff unter Baufachleuten

Die WALO-Gruppe ist ein traditionsreiches Familienunternehmen, das in vierter Generation geführt wird. Den Grundstein legte Walo Bertschinger 1917 mit einem Zürcher Betrieb für Gleis- und Strassenbau. Der Gleisbau an der Zürcher Bahnhofstrasse gehörte damals zu den ersten grösseren Aufträgen. Ende der 1930er-Jahre erweiterte die zweite Generation das Tätigkeitsfeld auf den Tief- und Tunnelbau. Zum Zürcher Hauptsitz kamen Niederlassungen in der ganzen Schweiz hinzu. In den 1960er-Jahren nahm das Unternehmen unter

der Führung der dritten Generation seine Aktivitäten in Europa auf. Mittlerweile ist die WALO-Gruppe in vielen Ländern tätig. Von Beginn weg lag ein Hauptaugenmerk auf dem Bau von Oberflächen. Heute umfasst die Angebotspalette in diesem Bereich alle Varianten von Asphalt- und Betonbelägen für den Strassenbau, Asphaltabdichtungen für Staubecken und Deponien, Industrieböden und Decorbeläge, sowie Böden für Sportanlagen im Aussen- und Innenbereich. Seit den 1990er-Jahren ist die WALO-Gruppe auch im Bereich Totalunternehmer-Infrastruktur tätig.



Adresse:

[Weberstrasse 4](#)
8004 Zürich

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr



Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten, können Sie sich [hier](#) austragen.